

Wasserstoffbetriebene Brennstoffzellen-Hybridbusse jetzt im Linienverkehr / Botschafter der Brennstoffzellentechnologie

Phileas-Busse als Botschafter auf Tour

Hürth, 8. September 2011 – Viermonatige Testphase zweier wasserstoffbetriebener Brennstoffzellen-Hybridbusse erfolgreich abgeschlossen. Die 18 Meter langen Phileas-Gelenkbusse werden erstmals im regulären Linienverkehr auf Stadtbus- und Regionallinien im Rhein-Erft-Kreis – Schwerpunktregionen sind die Städte Hürth und Brühl – eingesetzt.

Eugen Puderbach, Geschäftsführer der Betreibergesellschaft Regionalverkehr Köln GmbH, betont: „Wir freuen uns, die Wasserstoffbusse jetzt im regulären Linienbetrieb einsetzen zu können. Unser Ziel ist, diese Technologie weiter auszubauen und flächendeckend zu betreiben.“

Nach Forschungs- und Entwicklungsjahren im Bereich der Brennstoffzellentechnologie ist es Zeit, die Ergebnisse breit zu kommunizieren und anfassbar zu präsentieren. Durch den täglichen Betrieb der Busse im ÖPNV haben die Stadtwerke Hürth und Brühl zusammen mit den Kooperationspartnern und der finanziellen Unterstützung der Landesregierung hierzu den Grundstein gelegt.

Dr. Albrecht Möllmann, erster Vorsitzender von „HyCologne – Wasserstoff Region Rheinland e.V.“, verweist darauf, dass die Initiative HyCologne als Projektentwickler ihre Aufgabe auch in der Öffentlichkeitsarbeit sieht. „Die Brennstoffzellenbusse werden zusätzlich während einiger Veranstaltungen präsentiert: Am 11. Tag der Luft- und Raumfahrt in Köln, auf dem Fachkongress f-cell in Stuttgart, während der neuen Messe und dem Kongress UrbanTec in Köln und weiteren Veranstaltungen sollen die Busse als Botschafter der Brennstoffzellentechnologie vorgestellt werden.“

Am Sonntag, dem 18. September 2011, veranstaltet das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt bereits zum 11. Mal den „Tag der Luft- und Raumfahrt“ in Köln auf dem DLR-Gelände. Hier wird der 18 Meter lange Gelenkbus gemeinsam mit SOFIA – der fliegenden Sternwarte – und dem Airbus A380 die Aufmerksamkeit der Besucher wecken. Unter der Schirmherrschaft von Bundeswirtschaftsminister Dr. Philipp Rösler präsentieren das DLR und die Europäische Weltraumorganisation ESA mit dem in Köln ansässigen Europäischen Astronautenzentrum (EAC) spannende Forschungsprojekte aus Luft- und Raumfahrt, Energie und Verkehr. Technik zum Anfassen ist das Stichwort. Daher kann der Hybridbus von den Besuchern besichtigt werden. Informationsmaterial und eine Filmvorführung werden die Hintergründe der Entwicklung und den Aufbau der Brennstoffzellen-Hybridbusse verständlich darstellen.

Vom 25. bis 28. September steht einer der Phileas-Busse den 800 Teilnehmern aus über 20 Nationen und 4 Kontinenten des Fachkongresses f-cell in Stuttgart als Shuttle-Bus zwischen den Veranstaltungsorten und bei den Exkursionen zum Zentrum E-Mobilität, Daimler AG in Kirchheim/Teck und dem Max-Planck-Institut zur Verfügung. Der thematische Schwerpunkt des Kongresses 2011 lautet: „Mobile Anwendungen – Brennstoffzellen und Batterien bewegen die Zukunft“.

Die Koelnmesse GmbH wird vom 24. bis 26. Oktober mit der UrbanTec – Smart Technologies for better Cities ein neues Messekonzept umsetzen. Es sollen Technologien und Entwicklungen, die das „Leben in bestehenden, wachsenden und neu zu errichtenden Ballungsgebieten und Großstädten“ nachhaltig verbessern können, ihren Raum auf diesem Kongress und der Messe finden. Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung hat die Schirmherrschaft für die UrbanTec übernommen. Der

Phileas-Bus wird auch hier als Shuttle-Bus für den Kongress und die Rahmenveranstaltungen eingesetzt und mit seiner Präsenz die zukunftsweisende Brennstoffzellentechnologie demonstrieren. Die Initiative HyCologne hält Informationen zu den Brennstoffzellen-Hybridbussen und anderen Projekten vor.

Boris Jermer, HyCologne: „Die Mitglieder der Initiative HyCologne sehen die Entwicklung auch in anderen Bundesländern und Städten mit Begeisterung. Von den jeweiligen Erfahrungen werden wir alle profitieren. Daher ist es für uns sehr wichtig, in den nationalen und internationalen Projektstrukturen wie „Hydrogen Bus Alliance“ und „CHIC – Clean Hydrogen in European Cities“ eingebunden zu sein. Durch den Austausch können die nachfolgenden Busgenerationen und andere Projekte von den Ergebnissen der Projektteilnehmer profitieren.“ Im August 2011 hat die Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) mit Unterstützung aus dem Nationalen Innovationsprogramm Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NIP) des Bundesverkehrsministeriums vier Mercedes-Benz Citaro FuelCELL-Hybridbusse in den Linienverkehr eingeführt.

Planung und Konstruktion

Die Phileas-Busse wurden vom niederländischen Hersteller APTS (Advanced Public Transport Systems) gebaut und tragen deutsches Know-how in sich. Das Brennstoffzellensystem erzeugt eine elektrische Leistung von 150 Kilowatt. Die Busse sind mit einem innovativen Hybridtraktionssystem des Düsseldorfer Unternehmens Vossloh Kiepe GmbH ausgestattet. Das adaptive Energiemanagement steuert die Energieflüsse zwischen den Verbrauchern und dem dualen Energiespeichersystem. Dieses besteht aus einer Kombination von Doppelschichtkondensatoren und einer Batterie.

Das Batteriesystem stammt von der Firma Hoppecke Batterien GmbH & Co. KG aus Brilon, die Brennstoffzelle kommt vom kanadischen Hersteller Ballard Power Systems Inc. Insgesamt wurden vier Fahrzeuge als Prototypen gebaut, von denen zwei von der RVK und zwei von der Amsterdamer Verkehrsgesellschaft GVB betrieben werden.

HyCologne - Wasserstoff Region Rheinland e. V.

In internationalen Initiativen wird das Projekt von der Initiative HyCologne – Wasserstoff Region Rheinland e.V. mit Sitz in Hürth vertreten. Zudem wird es von Instituten der FH Köln und der RWTH Aachen wissenschaftlich begleitet. Finanzielle Förderungen kommen vom Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, dem Land NRW, dem Rhein-Erft-Kreis sowie den Städten Hürth und Brühl.

Abdruck honorarfrei. **Bildunterschrift:**

Verkehrt ab jetzt im Linienverkehr: "Phileas" - Botschafter der Brennstoffzellentechnologie.

Quelle: RVK

Weitergehende Informationen:

Betreiber der H2-BZ-Busse Regionalverkehr Köln GmbH (RVK) (<http://www.rvk.de/?id=339>)
RVK-Film „Von der Idee bis auf die Straße“ (http://www.youtube.com/watch?v=6U_Qc6hmTdl)

Clean Hydrogen in European Cities „CHIC“ (<http://www.hycologne.de/chic-saubere-wasserstoff-busse-in-europaeischen-staedten.phtml>) www.chic-project.eu

Hydrogen Bus Alliance (www.hycologne.de/hydrogen-bus-alliance.phtml)
CHEMERGY (www.hycologne.de/chemergy-chemie-und-energie.phtml)

Ansprechpartner für die Redaktionen:

HyCologne – Wasserstoff Region Rheinland e.V., Ansprechpartner: Boris Jermer

Telefon: 02233 – 406 123, jermer@hycologne.de, www.hycologne.de –

Projekt-Website: www.chemergy.de